

Pressemitteilungen**DALRIGH
DISTILLERY**

Die *Dalrigh Distillery* ist eine Weiterentwicklung der preisgekrönten Loch Lomond Brauerei. Seit 2011 brauen wir Weltklasse-Biere, haben uns die Ähnlichkeiten zwischen Bier und Getreidespirituosen sehr genau angesehen und entschieden, dass wir die großartige Arbeit bestehender schottischer Whisky- und Gin-Destillieren ergänzen können.

Außerdem glauben wir fest daran, mit unserer großen Begeisterung, die Dinge von Grund neu und ohne Abkürzungen richtig zu machen und durch die Herstellung der Maische und der Destillation des Basisalkohols für unseren Gin eine überlegene Spirituose sowohl im Geschmack als auch in der Herkunft schaffen werden. Dies ist etwas, das selten getan wird. Wir werden uns auch nach saisonaleren Sorten umsehen, wenn wir versuchen, Pflanzen in ihrer Blütezeit zu ernten, sei es im Frühling, Sommer, Herbst oder Winter.

Unsere Herangehensweise an Whisky ist die Anerkennung der traditionellen Weisheit, dass das Holz einen großen Teil der Arbeit leistet, um Scotch zu dem zu machen, was es ist. Aber es gibt so viel mehr Arbeit, die im Brau- und Destillationsprozess erledigt werden kann - von der Auswahl der Gerste über die Hefestämme bis hin zu Zeit und Temperatur der Fermentation. Wir wollen nach diesen Prinzipien einen unglaublichen Single Malt Whisky herstellen. Und was den viel unterschätzten Single-Grain-Whisky betrifft, so können wir als handwerklicher Brauer mit unserem Wissen von Hafer, Weizen, Mais und anderen Getreiden sehr viel anfangen.

Mit der Dalrigh (the field of the king) Distillery ist so viel möglich. Aber was ist mit dem Namen? Es gibt viele Geschichten und Legenden aus der Gegend in der wir uns befinden: vom majestätischen Loch Lomond im Norden bis zum Industriegebiet am River Clyde im Süden. Unsere Brauerei und Destillerie ist nur einen Steinwurf von der ehemaligen Heimat von Robert the Bruce, König von Schottland, entfernt. *Dal* (Feld) *Righ* (König) ist an einige Gegenden Schottlands angelehnt, darunter das Highland-Dorf in der Nähe von Tyndrum, wo der Bruce seine letzte Niederlage erlitt, bevor er seine Gedanken und Kräfte sam-

melte und es mit Edwards Armee bei Bannockburn aufnahm, sowie an *Dalreoch*, nur eine Meile entfernt des Weges.

Aus dem ehemaligen Anwesen des Bruce Estate, dem Feld des Königs, beziehen wir die Gerste und weiteres Getreide von den Feldern Schottlands und produzieren daraus Spirituosen, geeignet für einen König oder eine Königin.

www.dalrighdistillery.com; Januar 2023

The Balvenie Sixty

The Balvenie Sixty ist die älteste bisher herausgebrachte Spirituose der Brennerei. Er ist eine von Malt Master *Kelsey McKechnie* ausgewählte Einzelfassabfüllung zu Ehren und Gedenken der sechs Jahrzehnte langen Karriere unseres Malt Master *David C. Stewart MBE* in der Destillerie - dem damit dienstältesten Malt Master in der Geschichte der Branche. Bei der sorgfältigen Auswahl handelt es sich um ein einzelnes Fass aus europäischer Eiche aus dem Jahr 1962, dem Jahr, in dem David in der Destillerie anfang. Die Ausbeute sind lediglich 71 Flaschen, die Anfang 2023 weltweit angeboten werden.

Erwarten Sie intensive Leder- und Eichenaromen, wie es von einem Whisky dieses Alters zu erwarten ist; gut ausbalanciert mit süßen blumigen Aromen in der Nase, geschichtet, reichem Toffee und Eiche am Gaumen.

Während der Whisky selbst bereits beeindruckt, gleicht die Verpackung einem Kunstwerk aus Glas, Gold und Messing. Das Röhrengehäuse wurde entworfen, um die Erinnerungen an Davids Karriere widerzuspiegeln. Auf die fünf Flächen sind jeweils persönliche Anekdoten von einflussreichen Personen auf Davids Reise eingätzt. Das sechste Jahrzehnt ist die elegante Flasche selbst, die aus mundgeblasenem Kristallglas gefertigt ist und ein Zitat von *Kelsey McKechnie* enthält, das dieses aktuelle

Jahrzehnt und die zukünftigen Generationen von *The Balvenie* repräsentiert.

Aroma: Lebhaft mit einer faszinierenden Auswahl an herblichen Aromen; Lavendel, Heidekraut. Polierte Eiche und Vintage-Marmelade tragen zu der unglaublichen Komplexität bei.

Geschmack: Reichhaltiges Toffee, gerösteter Kaffee und schön geschichtete Eiche. Der Geschmack entwickelt sich mit der Zeit und enthüllt Ausbrüche von Nelken, Muskatnuss, verkohlter Eiche und kandierter Orange.

Nachklang: Außergewöhnlich! Lang anhaltende Eiche und Würze.

www.thebalvenie.com; Dezember 2022

Nachtrag: Die unverbindliche Preisempfehlung beträgt 145.000 US\$..

Redbreast 12 Years Old Birdfeeder

Der dreifach destillierte, 12 Jahre alte Redbreast trifft mit seiner auffälligen Limited Edition den Zeitgeist bewusster Genießer, die gerne etwas Gutes für die Umwelt tun.

Während 5,-€ pro Flasche an einen Naturschutzbund gehen sollen, kann die kupferne Ummantelung als Futterhäuschen verwendet werden, um die Vogelvielfalt rund um das markentypische Rotkehlchen zu schützen.

Vollmundig und komplex durch die harmonische Balance der würzig-cremigen und fruchtigen Noten und den Hauch von Sherry und Röstaromen, mit klaren Anklängen von geröstetem Holz. Mitteilung; 04.01.2023

**Waterford Heritage: Hunter 1.1.**

Wer wirklich wissen will, was Whisky ausmacht, ist am *Grattan Quay* an der richtigen Adresse. Hier, am Ufer des Flusses *Suir*, steht die *Waterford Distillery*. Die hochmoderne Whiskeybrennerei aus dem Südosten Irlands baut auf einen Grundsatz: Gerste ist die Quelle der aromatischen Vielfalt von Malt Whisky. Im absoluten Fokus des von Whiskeyvisionär *Mark Reynier* geführten Teams? Das Gerstenkorn!

Ihre erstaunlich individuellen Eigenschaften beweist Gerste Genießern etwa in Gestalt von *Waterfords Terroir-Whiskys*. Radikal transparent bilden die unverfälschten Single Farm Origins ihren jeweiligen Ursprungsort geschmacklich ab. Dafür wer-



den sie aus streng separat verarbeiteter Gerste einzelner irischer Farmen gebrannt. Für eine neue Abfüllung ihrer **Arcadian Series** gingen die Wegbereiter von Waterford sogar noch weiter. Und zwar in die Vergangenheit. Auf der Suche nach dem natürlichsten Whiskeygeschmack erweckte Waterford jüngst Aromen aus einer vergangenen Ära wieder zum Leben.

Arcadian ist das Dach für außergewöhnliche Abfüllungen. Diese Whiskeys entstehen etwa in Kooperation mit unkonventionell arbeitenden Landwirten und Pionieren ihres Handwerks, deren Haltung nicht nur das Land respektiert, sondern Geschmack über Ertragszwang stellt. Oder aber durch Rückbesinnung auf althergebrachte Methoden und Zutaten. Wie der **Waterford Heritage: Hunter 1.1**.

Der Single Malt baut auf die gleichnamige Gerstensorte. Hunter, benannt nach dem führenden Pflanzenzüchter **Dr. Herbert Hunter**, wurde 1959 eingeführt und war fast zwei Jahrzehnte lang für ihren unverwechselbaren Geschmack bekannt. Seit den späten 1970er Jahren war die Sorte jedoch aus der irischen Landschaft verschwunden, verdrängt von wirtschaftlich lohnenderen Kreuzungen. Alles, was von Hunter blieb, war ein 50-Gramm-Säckchen in der Saatgutbank des *Irish Department of Agriculture, Food & the Marine*.

Das aromatisch einzigartige und im wahren Sinne des Wortes kostbare Erbgut wurde mühevoll über mehrere Jahre hinweg vervielfältigt, bevor der Ertrag von dem kalkreichen Terroir der Elton-Serie in Donoughmore für die Destillation genügte. Oder wie Mark Reynier sagt: „*You have to be a bit mad to do it.*“

Aus der Ernte (rund 25,5 Tonnen Braugerste) konnten nur 50 Fässer mit new make befüllt werden.

Waterfords Heritage: Hunter 1.1 zeigt einer neuen Generation von Single-Malt-Liebhabern auf bemerkenswerte Art, wie Whiskey vor der Zeit massenproduzierten Getreides wirklich geschmeckt haben könnte.

Tasting Notes:

Nase: Erdig, Zitronensorbet, rote Apfelschale, trockene Rinde, Scheunengeruch, Petrichor (Regenduft), Gerstenflocken, gebackenes Salz, Kreide.

Gaumen: Orangenkuchen, trockene pikante Gewürze, Nelken, Haferbrei mit Trockenpflaumen, Holzkohle, Zitrusöle.

Nachklang: Trocken Grün mit einer sanften Würze. *Pressemitteilung ; 05.01.2023*



Hellyers Road Single Malt

Keine 30 Jahre alt ist das moderne Whisky-Business in Australien und blickt bereits auf eine beeindruckende Karriere zurück. Die über 40 Brennereien des Kontinents orientieren sich dabei am Beispiel Schottland, was Produktionsmethoden und den hohen Anspruch an Qualität betrifft, zeichnen sich jedoch oft durch einen experimentellen Charakter oder exotische Geschmacksprofile aus.

Hellyers Road zählt zum Kreis der Destillieren, die das Epizentrum der australischen Whiskyherstellung bilden. Ihr Single Malt baut auf Gerstenmalz aus Tasmaniens ältester Brauerei. Ein langer Fermentationsprozess (gut 65 Stunden) legt den Grundstein für die hellen Frucht- und Zitrusnoten der Whiskys. Behutsam und mit 72 Stunden sehr langsam destillieren die Tasmanier 2,5-fach in zwei großen Pot Stills aus Edelstahl und Kupfer und präsentieren echte Whisky-Vielfalt.

Abwechslung aus Australien erleben Genießer z.B. mit einem fairen Single Cask für den europäischen Markt.

Hellyers Road Peated American Oak 5 y.o. lässt frische, grüne Noten wie Kiefer mit Vanille und Torfrauch verschmelzen.

Tasting Notes:

Nase: Ein zarter Hauch von älterer Lagerfeuertglut erfüllt langsam die Sinne, bevor subtile Aromen von Gartensalaten vorbeiziehen. Mit etwas Luft führen diese Nuancen zu Anklängen von frischer Kiefer und Vanille.

Gaumen: Ein jugendlicher Überschwang verwöhnt den Gaumen mit einem Torf-Wirbel, gefolgt von einem Hauch frisch gepflückter Zuckerschoten.

Mit **Hellyers Road Select Casks** bringen die Australier ihre Blend-Kunst zum Ausdruck. Der Single Malt verbindet einen speziellen 3-fach destillierten Whisky aus Bourbonfässern mit portweingereiftem Malt zu einem Potpourri aus Beeren, Vanille und Gewürzen.

Tasting Notes:

Nase: Subtile Vanilledüfte.

Gaumen: Zitrusmarmelade und Winterbeeren vor einem Hintergrund aus Röstnoten.

Nachklang: So sanft wie lang, mit Muskatnuss und Gewürzen.



Der **Hellyers Road 7 y.o. Sherry Cask Matured** schenkt Sherry-Fans eine neue

Perspektive. Typische Trockenfrüchte und dunkle Schokolade werden hier ergänzt durch feine Tabaknoten, eine ölige Süße und einen Hauch Chili.

Tasting Notes:

Nase: Düfte von süßem Tabak und Rosinen.

Gaumen: Zartbitterschokolade und sautierte Zitrusfrüchte. Noten von Vanille und getrockneten Früchten, mit einem Hauch von Piment und Nelken, umhüllt von einer runden, seidigen Textur.

Nachklang: Anhaltend und elegant.

Pressemitteilung ; 19.01.2023

Sail Whisky Inaugural Release

Samstag, den 21. Januar wurde in einer virtuellen Verkostung auf Facebook die allererste Charge Whisky vorgestellt und im Losverfahren verkauft. Es ist ein **Single Malt & Single Farm dänischer Bio-Whisky**, hergestellt aus Bio-Evergreen Sommergerste, ausgesät und geerntet auf jütändischem Boden auf den Feldern Mosevang und Stadsgaard. Von Hand eingemaischt und 120 bis 168 Stunden fermentiert. Langsam doppelt destilliert in direkt befeuerten Pot Stills aus Kupfer. Drei Jahre in sorgfältig ausgewählten ex-Bourbonfässern gereift und mit 52,2 Vol% abgefüllt.



Pressemitteilung ; 20.02.2023

Anmerkung: Die Sail Brennerei ist nach der Lsg im gleichnamigen Dorf in der dänischen Region Mitteljütland benannt. 2017 wurde Baugenehmigung erteilt und am 24. 11. 2018 konnte mit dem Brennen von Gin die Produktion aufgenommen werden. Am 18.03.2019 floss der erste *new make* für Whisky aus den Brennblasen.

Kanosuke 2022 Limited Edition

Im warmen Südwesten Japans trifft das Ostchinesische Meer auf den Fukiagehama. Einer der schönsten Sandstrände des Landes erstreckt sich auf rund 50 Kilometern Länge an der Küste der Präfektur Kagoshima, die auch die Mars-Brennerei *Tsunuki* beheimatet. Seit 2017 gibt es einen neuen Aussichtspunkt auf die weißen Dünen des Fukiagehama: die **Kanosuke Distillery**. Kanosuke ist jung – aber Teil einer viel älteren Spirituosen-Geschichte. Die Brennerei gehört zu *Komasa Jyozo* und ist nach dem Master Distiller der zweiten Generation benannt.

Die 1883 gegründete Muttergesellschaft ist Vorreiter für eine einzigartige, langsam gereifte Version des traditionellen japanischen Branntweins Shochu. Dieser „Mellowed Kozuru“ wird für seinen weichen Charakter in ganz Japan gefeiert. Mit Kanosuke erweitern die Pioniere ihr Können um erstklassigen japanischen Whisky.

Der Standort der Brennerei ist ideal für die Whiskyherstellung. Tendenziell milde Sommer mit maximal 35°C und wilde, windige

Winter, in denen die Temperatur auf -4°C fallen kann, sorgen für eine schnelle Reifung der Destillate. Kritiker weltweit sind sich einig: Schon nach kurzer Zeit schmecken die Abfüllungen um ein Vielfaches reifer, als ihr Alter vermuten ließe.

Die Region ist zudem mit kristallklarem Grundwasser gesegnet, das auf seinem Weg über die Shirasu-Hochebene gefiltert und geklärt wird.

Ebenfalls vorteilhaft: Kanosuke arbeitet mit drei individuellen Pot Stills. Die in Japan gefertigten Kupferbrennblasen unterscheiden sich jeweils in der Form des Halses und im Winkel des Lyne-Arms. Ob durch erneute Destillation in verschiedenen Stills oder durch das Verblenden von Destillaten aus dem Pot-Still-Trio: Kanosuke ist so in der Lage, Whiskys mit großer Tiefe und ausgesprochen weicher Textur zu schaffen.

Die Single Malts bauen auf Gerstenmalz aus UK, Europa, Australien und Japan. Das Verhältnis von getorftem zu ungetorftem Malz beträgt dabei 85:15. (Für künftigen Blended Japanese Whisky stellt Kanosuke seit 2010 ebenfalls Grain Whisky her.) Fermentiert wird 96 Stunden lang mit einer Distiller's sowie Brauhefe.

Für die Fassreifung konzentriert sich Kanosuke auf erneut ausgebrannte Fässer aus amerikanischer Weißeiche, in denen zuvor „Mellowed Kozuru“ lagerte.

Die Brennerei verfügt darüber hinaus über klassische Bourbon Casks, Sherry- und Weinfässer, mit IPA vorbelegte Fässer oder solche aus Mizunara-Eiche.

Die Zeit bis zum ersten Whisky überbrückte Kanosuke mit der Markteinführung sogenannter „New Born“-Abfüllungen mit teils fassgelagertem Rohbrand. Mehrfach international ausgezeichnet, stifteten sie erfolgreich Vorfreude auf die Single Malts der Brennerei. **Kanosuke 2022 Limited Edition** ist ihr viertes limitiertes Release.

Der rotbraune Single Malt Japanese Whisky wurde zwischen 2017 und 2019 in allen drei Brennblasen aus ungetorftem Gerstenmalz destilliert und 2022 in Fassstärke abgefüllt - weder gefärbt noch kühlfiltriert.

Kanosuke 2022 unterscheidet sich dabei von seinen Vorgängern durch einen hohen Anteil an Sherryfässern. So zeigen sich in Nase und Gaumen deutliche Sherry-Einflüsse in Kombination mit komplexen Noten von Kaffeebonbons, maritimer Würze und einer angenehmen Bittersüße, die angenehm am Gaumen verweilt, wie die Sonne, die langsam über dem Ostchinesischen Meer untergeht...

Tasting Notes:

Nase: Zitronentee, Honig, Ume-Pflaume

und japanischer Nikki-Zimt.

Gaumen: Getrocknete Beeren, Kaffeebonbons und altes Holz.

Nachklang: Würzig, mit einer angenehm anhaltenden Bittersüße.

Pressemitteilung; 24.01.2023

Wolfburn 2023 Anniversary Series

Heute (25.01.2023) ist Wolfburns 10-jähriges Jubiläum. Ja – ob Sie es glauben oder nicht, es ist auf den Tag genau 10 Jahre her seit unserer ersten Destillation und der Befüllung der allerersten Fässer. Und natürlich ist heute Abend **Burns Night** – also werden wir ein Glas auf Rabbie* und Wolfburn erheben.

Anlässlich unseres Jubiläums stellen wir heute den ersten Teil einer neuen Sammleredition vor: Die **Anniversary Series**. Jährlich wird zur Burns Night eine Abfüllung veröffentlicht, wobei 2023 die erste ist. Jede Edition wird ein einzelnes Fass sein.

Rückblickend war das Wachstum von Wolfburn eine wirklich erfreuliche Reise. Unsere Ziele waren immer einfach: Die bestmögliche Spirituose herzustellen, in den besten verfügbaren Fässern zu reifen und es dann Mutter Natur zu überlassen, den Rest zu erledigen. Harte Arbeit und Zeit haben sich ausgezahlt und der Whisky ist besser als in unseren kühnsten Träumen erwartet. Seit unserem ersten Ausflug in die internationalen Märkte war das Wachstum von Wolfburn einfach hervorragend: Mit einer Fülle von gewonnen Goldmedaillen bei großen internationalen Spirituosenwettbewerben wird unser Whisky heute weltweit geschätzt und genossen. Das letzte Jahrzehnt scheint in einem Nebel verschwunden zu sein, aber es ist ein Nebel, in dem wir Fans, Anhänger und Freunde auf der ganzen Welt gewonnen haben – und das ist Wolfburns größte Auszeichnung. Allen, die Teil unseres Abenteuers waren, egal ob groß oder klein, ein herzliches Dankeschön für Ihre Unterstützung. Auf die nächsten 10 Jahre!

Wolfburn 2023 Anniversary Series Geschmacksnoten

Aroma: Hitze, wie man es von einem Whisky dieser Stärke erwartet, aber er ist weich und brennt nicht. Schöne süße Töne leuchten durch mit dem Versprechen eines in der Tat sehr reichhaltigen Drams.

Geschmack: Nur in Sherry gereifte Whiskys eignen sich für eine solche Cremigkeit. Die Süße und Tiefe des Geschmacks ist eine absolute Freude. Herbstfrüchte vermischen sich mit goldenem Sirup und Sirup, während sanfte florale Noten das Ganze überlagern.

Nachklang: Der Schluck wird mit der Zeit süßer und es überrascht nicht, dass es die Oloroso-Töne sind, die bis zum Ende verweilen. Ein wirklich exzellenter Dram und ein schöner Beweis für ein Jahrzehnt harter Arbeit der Brennmeister von Wolfburn.

Abgefüllt mit 52,3 Vol%, nicht kältefiltriert

und mit natürlicher Farbe.

Slàinte Math

Das Wolfburn-Team

*Rabbie – vermutlich eine Anspielung auf das fast zeitgleich beginnende Chinesische Jahr des Hasen. Mitteilung; 25.01.2023

DIAGEO Geschäftsjahr 2023 – 1. Halbjahr (01.07 – 31.12.2022)

Der Schwerpunkt der ausgewählten Kapitel aus dem Geschäftsbericht des Konzerns vom 26.01.2023 liegt auf Whisk(e)y!

Nordamerika

Der Umsatz der Region stieg durch einen günstigen Einfluss von Wechselkursen, hauptsächlich durch einen starken US-Dollar, um 19 %.

- Der Umsatz von **Crown Royal** ging um 9 % zurück, konnte aber durch die Einführung von **Crown Royal Peach** und die Rückkehr von **Crown Royal Salted Caramel** teilweise kompensiert werden.

- Der Umsatz von **Scotch** ging um 5 % zurück. Bei der Grundvariante von **Johnnie Walker** gar um 10 %. Die Marke gewann aber Marktanteile in der Scotch-Kategorie mit den Premium-Plus-Varianten **Johnnie Walker Black Label** und **Johnnie Walker Blue Label** - trotz Preiserhöhungen und Einschränkungen des Angebots bei einigen Packungsgrößen. Der Umsatz von **Buchanan** ging um 12 % zurück während der der Umsatz von Single Malts um 61 % stieg, hauptsächlich durch **Lagavulin**.

- Der Umsatz von **Bulleit** Whiskey stieg um 19 % und spiegelt ein starkes Volumenwachstum wider obwohl die Marke Lieferengpässe bei Glas überwinden musste. Bulleit Whiskey gewann durch eine starke Verbrauchernachfrage Marktanteile sowohl auf dem Spirituosenmarkt als auch in der US-Whiskey-Kategorie hinzu..

Europa

Der Umsatz in Nordeuropa stieg um 10 %. Das Wachstum war breit abgestützt, angeführt von Scotch mit starkem Marktanteilswachstum.

- Der Umsatz in **Südeuropa** stieg um 14 % und spiegelt die anhaltende Erholung im Gastronomiebereich und im Tourismus wider. Antreiber des Wachstums war vor allem Scotch, gefolgt von Gin, Wodka und Rum.

- Der Umsatz in **Irland** stieg um 20 % und spiegelt ebenfalls die anhaltende Erholung im Gastronomiebereich wider. Das Wachstum wurde hauptsächlich durch Preiserhöhungen und ein Volumenwachstum bei **Guinness** erzielt.

- Der Umsatz in **Osteuropa** ging aufgrund der im März 2022 angekündigten Aussetzung von Exporten nach und Verkäufen in Russland um 3 % zurück Der Rest des Spirituosenmarktes wuchs zweistellig, hauptsächlich durch Premium-Varianten von **Johnnie Walker**.

- Der Umsatz in der **Türkei** stieg um 31 % bei einem Volumenwachstum von nur 4 %.



Das Umsatzwachstum erfolgte durch Preiserhöhungen als Reaktion auf die Inflation und erhöhte Verbrauchsteuern. Wachstumstreiber waren Scotch, Raki und Wodka.

Asien / Pazifik

Der Umsatz der Region stieg um 20 %, was hauptsächlich auf ein starkes organisches Wachstum und einen günstigen Einfluss durch Exporte beruht. Spirituosen wuchsen um 20 %, hauptsächlich getrieben durch ein zweistelliges Wachstum bei Scotch und IMFL-Whisky.**

- Der Umsatz in **Indien** stieg durch eine starke Verbrauchernachfrage und anhaltende Premiumisierung um 11 %, mit einem Volumenzuwachs von 7 %. IMFL-Whisky wuchs um 13 % und Scotch zweistellig, angetrieben von **Johnnie Walker** und **Black Dog**.

- Der Umsatz im **Großraum China** stieg um 2 %, angetrieben durch Scotch, der größtenteils den durch Handelsbeschränkungen anhaltenden Rückgang bei chinesischen Spirituosen ausglich. Scotch wuchs um 20 % durch die starke Nachfrage im Super-Premium-Plus-Segment in Taiwan und Festlandchina.

- Der Umsatz in **Australien** stieg um 3 %, hauptsächlich durch Preiserhöhungen.

- Der Umsatz in **Südostasien** stieg um 51 % und profitierte nach der Lockerung von Covid-19-Einschränkungen von einem starken Gastgewerbe und wieder auflebendem Tourismus. Scotch wuchs um 49 %, hauptsächlich durch **Johnnie Walker Premium-Varianten** und **Scotch Malts**.

- Der Umsatz in **Nordasien** (Korea und Japan) profitierte von der Erholung des Gastgewerbes und stieg um 29 %. Das Wachstum wurde primär vorangetrieben durch zweistelliges Wachstum bei **Johnnie Walker Premium-Plus-Varianten** und **Windsor**.

- Die Umsätze im **Reiseeinzelhandel** in Asien und im Nahen Osten stiegen dreistellig, was hauptsächlich auf die **Premium-Plus-Varianten** von **Johnnie Walker** zurückzuführen war.

** IMFL = Indian Made Foreign Liquor

Süd- und Mittelamerika

- Der Umsatz in **Brasilien** stieg um 33 %, untermauert bei Scotch durch ein zweistelliges Wachstum bei **Johnnie Walker** und ein dreistelliges Wachstum bei **Old Parr**.

- Der Umsatz in **Mexiko** stieg um 16 % und war hauptsächlich auf Tequila und Scotch zurückzuführen. Beim Scotch wurde das Wachstum vorwiegend von **Johnnie Walker** getragen.

- Der Umsatz von **CCA** (Zentralamerika und Karibik) stieg um 22 % mit einem Volumenzuwachs von 7 %. Das Wachstum wurde durch Preiserhöhungen und Premiumisierung, anhaltende Dynamik im Gastgewerbe und eine weitere Erholung des Tourismus in der Karibik erreicht. Scotch wuchs zweistellig, angetrieben von **Johnnie Walker** und **Old Parr**.

- Der Umsatz in den **Anden** (Kolumbien

und Venezuela) stieg hauptsächlich durch **Buchanan's** um 8 %, unterstützt durch Preiserhöhungen.

- Der Umsatz in **South LAC** (Argentinien, Bolivien, Chile, Ecuador, Paraguay, Peru und Uruguay) stieg um 15 %, bei einem Volumenwachstum von 8 % - hauptsächlich durch eine gestiegen Nachfrage nach Premium-Plus-Scotch mit einem zweistelligen Wachstum in Argentinien und Ecuador.

Afrika

Der Umsatz in der Region stieg durch organisches Wachstum und positive Einflüsse aus dem Ausland um 9 %.

- Der Umsatz in **Ostafrika** stieg um 2 %, hauptsächlich durch Scotch, insbesondere von **Johnnie Walker**.

- Der Umsatz der afrikanischen **Regionalmärkte** stieg um 8 %. Das Wachstum bei Spirituosen wurde in erster Linie durch ein starkes Wachstum bei **Johnnie Walker Premium** erreicht.

- Der Umsatz in **Südafrika** stieg um 10 %, besonders durch **Johnnie Walker Premium-Varianten** und Smirnoff.

Vermischtes

Jack Daniel's Single Malt

Brown-Forman kündigt für Juni 2023 die Markteinführung einer **Jack Daniel's Single Malt-Linie** exklusiv für den Reiseeinzelhandel an.

Jack Daniel's American Single Malt wird aus 100 % gemalzter Braugerste aus den nördlichen Bundesstaaten der USA hergestellt. Nach der Destillation durchläuft der *new make* den **traditionellen Charcoal-Mellowing-Prozess** von Jack Daniel über Ahorn-Holzkohle und reift danach mindestens vier Jahre in neuen Fässern aus amerikanischer weißer Eiche. Der fassstarke 45%ige Whisky erhält dann für weitere zwei Jahre eine Nachreifung in spanischen Oloroso-Sherryfässern.

Drinks International; Dezember 2022

Chinesisches Neujahr 2023

Am 22.01.2023 begann das neue chinesische Jahr: das Jahr des Hasen.

Mondneujahr und Reisen sind untrennbar miteinander verbunden – Millionen von Menschen auf der ganzen Welt begeben sich auf die Heimreise zu ihren Lieben. Die auf dem asiatischen Markt mit gut eingeführten Marken vertretenen globalen Spirituosenkonzerne nutzen dieses Fest mit auf das Ereignis zugeschnittenen Verpackungen und Abfüllungen zur Umsatzoptimierung. Hier Beispiele zu dem Thema **Lunar New Year Editionen 2023**:

Glen Grant: Geschenksets des Kernsortiments Glen Grant 12, 15 und 18 Jahre, die in Schlüsselmärkten in ganz Asien erhältlich sind, darunter China, Singapur, Korea,



Taiwan und Vietnam, sind von der Erneuerung und Wiederbelebung des neuen Jahres inspiriert und enthalten Illustrationen von sprießenden Sämlingen, blühenden Blumen und Tieren, die aus dem Winterschlaf erwachen. Zusätzlich erscheint eine neue Abfüllung mit einer ebenfalls zum chinesischen Neujahrsfest passenden Geschenkverpackung: **Glen Grant 21 year old**. Der Whisky reifte in ex-Oloroso-Sherryfässern sowie in ex-Bourbonfässern und ist mit 46,0 Vol% abgefüllt.



Bowmore: Die Islay-Destillerie bringt zum chinesischen Neujahr als Sonderedition exklusiv für den Travel Retail-Bereich den **Bowmore 18 yo Lunar New Year Limited Edition** auf dem asiatischen Markt. Die gemeinsam mit der Illustratorin **Erika Tay Qi Yin** aus Singapur entwickelte Verpackung enthält Elemente wie Gerste, Fässer und Torfrauch.

Verkostung des mit 43 Vol% abgefüllten Single Malts:

Aroma: Reichhaltige dunkler Schokolade, Sirup-Toffee und Dattellöl.

Geschmack: Bittersüße Orangenschalen und mit Torfrauch gerösteten Kaffee.

Nachklang: Samtige Mokka- und Macadamianuss. *Mehrere Quellen; Januar 2023*

Erforschung alter Gerstensorten

Wissenschaftler arbeiten daran, Whisky-Aromen aus dem frühen 19. Jahrhundert wieder in die Produktion zu bringen. Forscher der **Heriot-Watt University** in Edinburgh testeten, wie die damals üblichen Nutzpflanzen auf moderne Verarbeitungsmethoden reagieren. Für die nächsten sechs Jahre planen sie die Überprüfung von mindestens acht traditionellen Gerstensorten auf ihre Eignung, eventuell unverwechselbare neue Whiskys hervorzu bringen.

Eine der Ausgewählten ist die 200 Jahre alte Gerstensorte **Chevallier**, die für über 100 Jahre die beliebteste Gerste in Großbritannien war. Auch die ursprünglich in

Böhmisch-Mähren angebaute und 1842 zur Herstellung des ersten hellen Pilsner Lagerbiers verwendete Sorte **Hana** wird erneut erforscht.

Ein weiterer Kandidat ist **Golden Promise**, wohl bekannt als die Gerste hinter den legendären Macallan-Abfüllungen aus den 1960er Jahren. Das Team hofft, dass die Forschung neue Single Malts für die **Holyrood Distillery** in Edinburgh hervorbringen wird.

Geschmack und Aromen

Laut **Dr. Calum Holmes** von der Heriot-Watt University werden regelmäßig neue Braugerstensorten entwickelt, um die Eignung der Gerstensorte im Produktionsprozess und ihre Eigenschaften im Anbau zu verbessern. Es sei nicht ungewöhnlich, dass einige Sorten die Industrie für eine gewisse Zeit dominieren. Allerdings besteht in der Malz- und Destillierindustrie ein wachsendes Interesse daran, die Eigenschaften älterer Sorten erneut zu erforschen. Damit bestehe die Hoffnung, dass die Verwendung dieser alten Gerstensorten die Wiedereinführung gefälliger Aromaeigenschaften in Destillaten ermöglichen könnte. Einige hätten auch eine potenzielle Widerstandsfähigkeit gegenüber Belastungen gezeigt, die in einem sich ändernden Klima zu erwarten sind.

Marc Watson, Head of Spirit Operations bei der Holyrood Distillery, betont, dass es deutliche sensorische Unterschiede bei der Verwendung von traditioneller Gerste gibt. Dies soll nun aber wissenschaftlich überprüft werden um eventuell Eigenschaften zurückzubringen, die durch den Wechsel von alten zu neueren Gerstensorten verloren gegangen sind ... Geschmacksrichtungen und Aromen, die seit Jahrzehnten, wenn nicht länger, im Whisky nicht mehr vorhanden waren. *BBC News; 01.01.2023*

Teeling – Wonders of Wood II

Die in Dublin ansässige Teeling Brennerei hat die Markteinführung der zweiten Abfüllung seiner **Wonders of Wood-Serie** angekündigt:

Teeling Wonders of Wood - Virgin Portuguese Oak,

Abgefüllt mit 50 Vol%. Er ist ein irischer Single Pot Still Whiskey, der aus 50 % gemälzter und 50 % ungemälzter Gerste hergestellt und in jungfräulichen portugiesischen Eichenfässern reifte.

Die **Teeling Wonders of Wood-Serie** soll auf dem Ruf der Brennerei für die Herstellung einzigartiger und interessanter Ausdrucksformen von irischem Whiskey ausbauen, indem sie das gesamte Spektrum der angebotenen Aromen erforscht und die Grenzen durch die Verwendung einzigartiger Holzstile für die Reifung ihres preisgekrönten Single Pot Still Whiskey erweitert. Portugiesische Eiche stammt von der Iberischen Halbinsel und hat einen höheren Tanningehalt als andere Eichenarten, die

normalerweise in der Whiskyindustrie verwendet werden. Wenn sie zur Reifung verwendet wird, entsteht ein ausgeprägter herzhafter Marmeladengeschmack mit wärmenden Noten von Tabak und Pfeffer - einzigartig für irischen Whiskey.

Teeling Wonders of Wood - Virgin Portuguese Oak soll Aromen von Zitrusnoten,



einem Hauch von alten Gewürzen, Leder und Nelken liefern, gefolgt von Noten von gerösteter Eiche, herzhafter Marmelade, Pfeffer und Muskatnuss.

Teeling Whiskey unterstützt aus dem Verkaufserlös seiner Abfüllungen aus der **Wonders of Wood-Serie** das **Tree Council of Ireland** bei der Wiederaufforstung ausgewiesener Waldgebiete mit einheimischen irischen Bäumen. Die erste Ausgabe (**Virgin Chinkapin Oak**) ermöglichte die Anpflanzung von einem Hektar einheimischer Eichen in der Region Glencree in der Grafschaft Wicklow außerhalb von Dublin. Diese zweite Abfüllung soll in der Grafschaft Dublin die Bepflanzung von einen zweiten Morgen ermöglichen.

Jack Teeling, Gründer und Geschäftsführer von Teeling Whiskey, kommentierte die Neuigkeiten wie folgt: „Holz ist ein erstaunliches, nachhaltiges und umweltfreundliches Material, das bei der Reifung eine große Rolle in der Entwicklung des Geschmacks und Charakters eines Whiskys spielt. Wir sind wirklich erstaunt über die Rolle, die Holz bei der Herstellung unserer Teeling Whiskys spielt, sowie über seine Auswirkungen auf die Umwelt im weiteren Sinne. Als Teil unserer neuen Serie wollten wir unseren Teil dazu beitragen, die Wiederaufforstung unserer einheimischen irischen Wälder zu unterstützen.“ **Teeling Wonders of Wood - Virgin Portuguese Oak** ist noch in diesem Monat im Fachhandel erhältlich.

The Whisky Business; 12.01.2023

Goalong Single Malt

Haben Sie schon chinesischen Single Malt Whisky probiert? Bei diesem Thema fallen die **Chuan Malt Whisky Distillery** von Pernod Ricard und die **Eryuan Malt Whisky Distillery** von Diageo ein. Mit den noch im Aufbau befindlichen Projekten wollen sich diese Konzerne einen Platz auf dem chi-

nesischen Whiskymarkt erobern. Aber es wird einige Zeit dauern, bis die Malt Whiskys destilliert, gereift und zum Probieren bereit stehen. In der Zwischenzeit gibt es **Goalong!**

Die **Goalong Distillery** befindet sich in Changsha, der Hauptstadt und der größten Stadt der Provinz Hunan.



Die Maische besteht zu 100 Prozent aus gemälzter Gerste aus Australien, die bislang nicht die übliche Quelle für nicht-australischen Single Malt Whisky ist. Die erste Version Goalong Single Malt reifte vollständig in ex-Bourbonfässern während die neuere Version fünf Jahre lang doppelt in Bourbon- und Brandyfässern lagerte. Der Whisky ist relativ jung, aber anscheinend ist das Klima, in dem er reift, geeignet für eine ausgeprägte Wechselwirkung zwischen Holz und Flüssigkeit.

Die Flasche ist verziert und sieht ausgefallen aus - eher wie eine Flasche Hennessy in limitierter Auflage. Angesichts der Popularität des teuren Cognacs in China steckt vielleicht sogar Absicht dahinter. Der Whisky ist gut, die auffällige Karaffe soll vermutlich die Nachfrage fördern.

Goalong ist ein schmackhafter und fruchtiger Single Malt, auch wenn das Mundgefühl etwas dünn ist. Tatsächlich gibt es am Gaumen etwas mehr Frucht- und Gewürznoten als Vanille, mit etwas grünem Apfel und Zitrusfrüchten, die bei einem jüngeren Malt Whisky üblich zu sein scheinen. Vermutlich werden viele erfahrene Single-Malt-Trinker den Geschmack vielleicht noch etwas unterentwickelt finden. Dies ist jedoch kein schwerwiegender Fehler, da ein fünfjähriger Whisky möglicherweise nicht so komplex ist wie ein doppelt so alter Whisky - das liegt oft in der Natur einer kürzeren Reifung.

Die bei weitem beliebteste Art von Alkohol in China ist allerdings Baiju. Er wird aufgrund des Absatzes in China als eine der am häufigsten konsumierten Spirituosen der Welt eingestuft. Es gibt in China aber auch einen großen Markt für importierte Spirituosen, insbesondere Cognac und Single Malt Scotch. Mit Preisen zwischen 130 und 150 US-Dollar pro Flasche positionieren die Hersteller dieser Whiskys ihre Produkte in der Ultra-Premium-Kategorie.

Auszug Robb Report; 15.01.2023

Neue Bimber-Abfüllungen

Die in West London ansässige *Bimber Distillery* hat die Markteinführung der vierten Charge von Abfüllungen aus der *Spirit of the Underground Collection* bekannt gegeben.

Jede der vier neuen Single Malt-Abfüllungen hat Fassstärke und reifte komplett in den jeweiligen Fässern.

Die Kollektion kam im Mai 2021 auf den Markt und wird über einen Zeitraum von drei Jahren insgesamt 44 Einzelabfüllungen umfassen. Sie wird eine Auswahl an ikonischen Single Malt Whiskys enthalten, die das Erbe und die Vielfalt der Heimatstadt der Brennerei widerspiegeln sollen. Mit markanten individuellen Designs präsentiert jede Flasche eine andere U-Bahn-Station im Netz der Londoner U-Bahn - der ältesten unterirdischen Personenbahn der Welt.



Die 4. Ausgabe von *Bimbers Spirit of the Underground Collection* besteht aus:

- **The Spirit of the Underground – Covent Garden** - Oloroso Sherry Cask – 321 Flaschen, 59,2 Vol%.
- **The Spirit of the Underground – Green Park** - Moscatel Sherry Cask – 285 Flaschen, 59,4 Vol%.
- **The Spirit of the Underground – Leicester Square** - Virgin American Oak Cask – 271 Flaschen, 60,3 Vol%.
- **The Spirit of the Underground – Piccadilly Circus** - Pedro Ximenez Sherry Cask – 314 Flaschen, 62,1 Vol%.

The Whisky Business ; 17.01.2023

Übernahme

Diageo hat eine Vereinbarung zur Übernahme von *Don Papa Rum* für zunächst 260 Mill. Euro bekannt gegeben. Abhängig von den Umsätzen, die das aktuelle Wachstumspotenzial der philippinischen Marke widerspiegeln, würde *Diageo* außerdem eine zusätzliche Zahlung von bis zu 177,5 Millionen Euro bis 2028 in Betracht ziehen.

Laut John Kennedy, Präsident von *Diageo Europe and India*, soll *Don Papa* in das *Diageo-Portfolio* aufgenommen werden, um die bestehende Palette an Rum (*Captain Morgan, Ron Zacapa, Ron Santiago de Cuba, Pampero*) zu ergänzen. Diese Ak-

quisition steht im Einklang mit *Diageo's* Strategie, wachstumsstarke Marken mit attraktiven Margen zu erwerben, welche die Premiumisierung unterstützen und die Teilnahme am schnell wachsenden Super-Premium-Plus-Segment ermöglichen.

Das Super-Premium-Plus-Segment der Rum-Kategorie befindet sich in einer frühen Stadien der Premiumisierung mit einer durchschnittlichen jährlichen Wachstumsrate zwischen 2016 und 2021 von 18 % in Europa und 27 % in den USA.

Im gleichen Zeitraum erzielte *Don Papa Rum* im europäischen Markt in Europa ein Wachstum von 29 Prozent.

Don Papa Rum wurde 2012 vom *Stephen Carroll* zusammen mit *Andrew John Garcia* gegründet und ist derzeit in 30 Ländern erhältlich, wobei Frankreich, Deutschland und Italien die größten Märkte sind. *Carroll* wird weiterhin an der Marke beteiligt bleiben und mit *Diageo* beim Ausbau das Wachstumspotenzial von *Don Papa Rum* zusammenarbeiten. Die Übernahme wird von *Diageo* aus bestehenden Barreserven finanziert und soll in der ersten Hälfte des Jahres 2023 abgeschlossen werden.

Drinks International ; 17.01.2023

Woodford Reserve Double Double Oaked Brown-Forman hat die Markteinführung eines weiteren Double Double Oaked Bourbon aus der *Woodford Reserve Distillery* angekündigt: **Woodford Reserve Double Double Oaked – 2023 Edition**.

Der mit 45,2% Vol% abgefüllte Whiskey ist ein Kentucky Straight Bourbon, hergestellt aus dem markttypischen Bourbon, der für ein weiteres Jahr in stark gerösteten und leicht ausflämmten Fässern aus amerikanischer Eiche nach-reifte.

Woodford Reserve Double Double Oaked – Edition 2023 bietet in der Nase Noten von dunklem Buttersüßholz, reichhaltigem Ahornsirup, bitersüßer Schokolade, verbranntem Marshmallow, sprödem Karamell und süßen Hickory-Rauchnoten, gefolgt am Gaumen von Noten von reichhaltigen getrockneten Kirschen, Preiselbeeren, Brombeermarmelade und einem Hauch von reifem Apfel. Die neueste Markteinführung in der 2015 begonnen jährlichen Reihe gilt dem Engagement von *Chris Morris*, Master Distiller von *Woodford Reserve*, für Innovation und Handwerkskunst.

Woodford Reserve Double Double Oaked – Edition 2023 ist jetzt exklusiv in der *Woodford Reserve Distillery* erhältlich.

The Whisky Business ; 19.01.2023



Lochlea Peated Whisky

Die in Ayrshire ansässige Brennerei *Lochlea* hat die Markteinführung ihrer vierten saisonalen Abfüllung in limitierter Auflage angekündigt:

Lochlea - Plowing Edition

Die erste torfige Variante der Marke ist ein mit 46,0 Vol% abgefüllter Single Malt Scotch Whisky ohne Altersangabe, der in einer Kombination aus ex-Islay-Fässern und torfigen Quarter Casks reifte.

Lochlea - Plowing Edition schließt die Reihe der saisonalen Kleinserienabfüllungen ab, die das Destillat von *Lochlea* während der landwirtschaftlichen Jahreszeiten zeigen und stellt eine eindeutige Verbindung zwischen der *Lochlea Farm* und dem Dichter *Robert Burns* dar, der von 1777 bis 1784 auf der Farm lebte und arbeitete.

Die neue Variante ist von der Wintersaison auf der Farm inspiriert - werden doch die gleichen, einst von *Burns* bewirtschafteten Felder, gepflegt, um sie auf die Aussaat der Gerste im Frühjahr vorzubereiten.

Das eisblaue Etikett der Flasche spiegelt die kalten und frostigen Winter an der Westküste von Ayrshire wider.

Lochlea - Plowing Edition soll in der Nase Noten von gebackenen Früchten und leichtem Torfrauch liefern, gefolgt von altmodischen Bonbons, gekochten Äpfeln und Paranüssen am Gaumen.

Die auf 11.000 Flaschen limitierte **Lochlea - Plough Edition** ist ab dem 25. Januar im britischen Fachhandel erhältlich.

The Whisky Business ; 20.02.2022

Glen Scotia 21 Year Old

Loch Lomond Whiskys hat die Markteinführung eines neuen 21 Jahre alten Whiskys aus der in *Campbeltown* ansässigen *Glen Scotia Distillery* angekündigt: **Glen Scotia 21 Jahre**. Der mit 46,0 Vol% abgefüllte Single Malt reifte zunächst in einer Kombination aus wiederbefüllten Bourbonfässern und wiederbefüllten Hogsheads aus amerikanischer Eiche bevor er für sechs Monate in frischen Oloroso-Sherryfässern nachreifte.

Die neue Alterstufe schließt die Lücke zwischen den Abfüllungen des 18- und 25-jährigen *Glen Scotia*. Jedes Jahr sollen weltweit nur 2.500 Flaschen auf den Markt kommen.

Glen Scotia 21 Jahre soll in der Nase Noten von süß parfümiertem Oloroso, würzigen roten Äpfeln und Pfefferkörnern liefern, gefolgt am Gaumen von Noten von gebackenen roten Äpfeln, prallen Rosinen,





Nelken, Sternanis, Zimt, weicher cremiger Vanille, Toffee und Meer.

Der 21-jährige Glen Scotia hat immer noch dieses wunderbare Zusammenspiel mit dem Oloroso-Sherry-Finishing-Fass, jedoch mit einer kürzeren Finishing-Zeit von sechs Monaten, als beim 18-Jährigen, und der zugrunde liegende Destilliercharakter kann noch gut durchscheinen. **Glen Scotia 21 Year Old** ist ab sofort auf der Website von Glen Scotia und im Laufe dieses Monats im Fachhandel erhältlich.

The Whisky Business ; 23.01.2023

Tourismus und irische Brennereien

Die irischen Whiskeybrennereien rund um die Insel Irland zogen im Jahr 2022 mehr als 677.000 Besucher an, ein Anstieg von 425 Prozent gegenüber 2021, aber immer noch ein Drittel weniger als die Bestmarke von 1,02 Millionen vor der Covid-19-Pandemie. Die *Irish Whiskey Association* gab die neuen Zahlen am 24.01.23 im Rahmen der Veröffentlichung der Ergebnisse ihrer jährlichen Umfrage unter den irischen Whiskeybrennereien für 2022 bekannt. Laut der Umfrage kamen im Jahr 2022 die Besucher irischer Whiskeybrennereien aus den vier wichtigsten Märkten:

- USA/Kanada: 34 Prozent
- Irland: 15 Prozent
- Deutschland: 9,5 Prozent
- Großbritannien: 9 Prozent.

2022 war ein Jahr der Erholung nach zwei Jahren der Schließung und Beschränkungen aufgrund der Covid-19-Pandemie. Während 2021 eine ermutigende Unterstützung durch einheimische Besucher fand, erlebte 2022 eine starke Erholung der Besucherzahlen aus internationalen Märkten, insbesondere aus Nordamerika, Deutschland und Großbritannien.

Während die Gesamtzahlen immer noch unter dem Höhepunkt vor der Covid-19-Pandemie liegen, wird für 2023 eine vollständige Erholung angestrebt, denn der irische Whiskey-Tourismus leistet einen erheblichen wirtschaftlichen Beitrag für die lokalen Gemeinschaften in ganz Irland, insbesondere in ländlichen Gebieten. Basierend auf früheren Bewertungen, die in Zusammenarbeit mit *Fáilte Ireland*

durchgeführt wurden, wird davon ausgegangen, dass Touristen über 40 Mill. Euro in lokalen Gemeinden im Zusammenhang mit den Besuchen von Brennereien ausgegeben haben.

Die *Irish Whiskey Association* unterstützt das Wachstum des irischen Whiskey-Tourismus durch ihre Tourismusinitiative *Irish Whiskey360°*. *Tourism Ireland*, *Fáilte Ireland* und *Tourism Northern Ireland* sowie das Ministeriums für Landwirtschaft und Ernährung unterstützen wiederum die Ansiedlung von Brennereien in ländlichen Gemeinden durch Fördermittel.

Es wird erwartet, dass im Jahr 2023 mindestens 26 irische Whiskeybrennereien für Besucher geöffnet sein werden, die direkt über 400 Mitarbeiter beschäftigen. Einzelheiten zu den zu besuchenden irischen Whiskeybrennereien sind unter www.Irish-Whiskey360.ie zu finden.

Die Umfrage brachte als weiteres Ergebnis, dass im Jahr 2022 mehr als 200.000 Flaschen Irish Whiskey in den Läden der Brennereien gekauft wurden, was nach Ansicht der *Irish Whiskey Association* die Bedeutung dieses Kanals für den Verkauf von erstklassigem Irish Whiskey an Besucher und Touristen unterstreicht.

Irish Whiskey Magazine ; 24.01.2023

Neuer GlenAllachie Single Malt

Die im Speyside ansässige *GlenAllachie Distillery* hat die Markteinführung einer neuen Vintage-Abfüllung angekündigt:

GlenAllachie 2012 Vintage Cuvée Wine Cask Finish.

Der mit 48,0 Vol% abgefüllte Whisky ist ein 10 Jahre alter Single Malt Scotch Whisky, der zunächst in ex-Bourbon-Fässern aus amerikanischer Eiche reifte bevor er 20 Monate lang in Fässern nachreifte, die zuvor vier Arten von europäischem Premium-Rotwein enthielten: Languedoc, Recioto Della Valpolicella und zwei nicht genannte Premier Cru Classés.



Die neue Abfüllung soll in der Nase Noten von Orangenblüten, Espresso, Maraschino-Kirschen, Geißblatt, kandierten Steinfrüchten, Haselnüssen, Lavendel und Zimt liefern. Am Gaumen folgen Noten von

dunkler Schokolade, roten Johannisbeeren, gebrannten Kaffeebohnen, kandierten Mandeln, Brombeeren, Orangenschalen, Ingwer und Lakritze.

GlenAllachie 2012 Vintage Cuvée Wine Cask Finish wird im Laufe des Monats Januar 2023 im Fachhandel erhältlich sein.

The Whisky Business ; 24.01.2023

Neue Michter's Abfüllung

Die in Louisville, Kentucky, ansässige Michter's Distillery hat die Markteinführung ihrer neuesten **Limited Edition Celebration Sour Mash Whiskey**-Abfüllung angekündigt – die erste seit 2019.

Michter's Celebration Sour Mash – 2022 Edition (56,4% ABV) ist eine Mischung aus sieben Whiskys, bestehend aus drei Kentucky Straight Bourbon's und vier Kentucky Straight Rye's – im Alter von 12 bis über 30 Jahren.



Diese vierte Abfüllung in der 2013 eingeführten Michter's Celebration-Reihe sollte ursprünglich Ende letzten Jahres erscheinen, verzögerte sich jedoch aufgrund von Problemen in der Verpackungslieferkette. Jede Flasche der Edition 2022 wird in einer speziellen Geschenkbox geliefert, die eine Schublade mit einem von Michter's Master Distiller Dan McKee unterzeichneten Brief enthält. Dan McKee kommentierte die Markteinführung wie folgt: *Dies ist das zweite Mal, dass ich die Ehre hatte, mit unserem Team zusammenzuarbeiten, um eine Michter's Celebration-Abfüllung zu produzieren. Diese Edition enthält Whiskys, die ich persönlich aus sieben außergewöhnlichen Fässern ausgewählt habe.*

Die auf 328 Flaschen limitierte **Michter's Celebration Sour Mash – Edition 2022** wird nächsten Monat bei ausgewählten Fachhändlern für eine UVP von 6.000 US-Dollar erhältlich sein.

The Whisky Business ; 27.01.2023

Neue und alte Brennereien

Aufgrund der zahlreichen Projekte, die weltweit zu einer neuen Brennerei führen sollen, berichtet diese Rubrik in alphabetischer Reihenfolge über neue oder Fortschritte bei

bereits bekannten Projekten. Auch im Januar 2023 gibt es Neues zu berichten:

=> Das Fingal County Council hat den Bau der **Harvest Lodge Distillery** im *Stephens-town Industrial Estate* von Ballybriggan, nördlich von Dublin, genehmigt. Die Investitionssumme ist mit ca. 100 Millionen Euro angegeben. Die Brennerei soll 150 neue Arbeitsplätze schaffen. Die Inbetriebnahme des Neubaus ist für Mitte 2024 geplant.

Nach Angaben der Betreibergesellschaft *Harvest Lodge Distilling Ltd* werden jährlich bis zu 50.000 Besucher erwartet.

=> Die *Loch Lomond Brewery*, Vale of Leven Industrial Estate, Dumbarton, steigt mit der **Dalrigh Distillery** nun auch in das Brennen von Whisky ein und plant für 2023 das Befüllen von nur 100 Fässern. Siehe separaten Bericht.

=> Bereits im Herbst 2021 erteilte das Scottish Borders Council den **Jackson Distillers** die Baugenehmigung für eine neue Grain Distillery in den Scottish Bordes. Die verschiedenen globalen Krisen führten jedoch zu einem Stillstand des Projekts. Nun sollen die Bauarbeiten im April 2023 beginnen und innerhalb von 18 bis 24 Monaten abgeschlossen sein. Allerdings haben die Krisen den Bau deutlich verteuert.

Die neue Brennerei soll 20 Millionen Liter reinen Alkohol pro Jahr produzieren.

=> Der Amerikaner **Casey Wahl** verliebte sich in Rishiri, die nördlichste Insel Japans und gründete die **Kamui Whisky K.K.** zum Bau einer Brennerei, deren Name von der Insel hergeleitet ist: **Rishiri Distillery**. Baubeginn war im März 2021, die Produktion startete im September 2022. Die Reifung des Destillates erfolgt unter extremen Temperaturbedingungen, da auf der Insel zwischen Winter und Sommer ein Temperaturunterschied von 45 °C herrscht. Der Whisky soll nach der gesetzlichen Reifezeit von 3 Jahren unter dem Namen **Kamui Whisky** angeboten werden.

Vorankündigung

Im Dezember 2022 / Januar 2023 verkündete die US-amerikanische **TTB-Datenbank** durch die Veröffentlichung der für den amerikanischen Markt eingereichten Etiketten folgende möglichen Abfüllungen:

Laphroaig aged 25 years

Veröffentlicht am 28.12.2022

Die nächste Ausgabe eines 25-Jährigen des klassischen Islay-Malts ist mit 47,3 Vol% abgefüllt und reifte ausschließlich im ex-Bourbon-Fass.

Die *Loch Lomond Distillery* kündigt für die vom 16. bis 23. Juli 2023 in Liverpool stattfindende 151. Golf Open als Sonderabfüllung an:

Loch Lomond The Open Special Edition 151st Royal Liverpool

Veröffentlicht 11.01.2023

Der Whisky entwickelte bei der Reifung in amerikanischen Eichenfässern den typi-

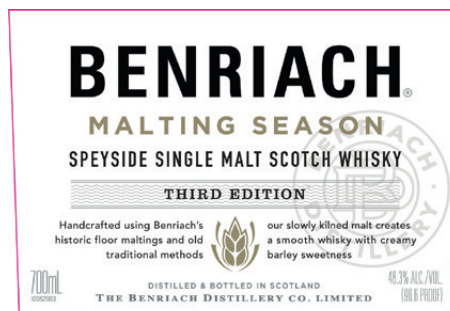
schen Loch Lomond-Stil mit Honig, Frucht und leichtem Rauch, Durch die Nachlagerung in spanischen Gran Reserva Rioja Alta-Fässern entstanden laut Etikett zusätzlich Noten von roten Beeren, Gartenfrüchten, cremiger Vanille und dunkler Schokolade.



Glenfiddich 29yo Grand Yozakura - Japanese Awamori Cask Finish

Veröffentlicht 10.08.2022

Das Etikett ist eine Wiederholung vom letzten Jahr mit gleichem Alkoholgehalt von 45,1 Vol%, aber mit Änderung der Schreibweise der Alkoholangabe auf dem Zusatzeetikett. Awamori, auch „Island Sake“ genannt, wird in der Präfektur Okinawa gebrannt und reift ebenfalls in Fässern.



MATURATION	BOURBON CASKS	VIRGIN OAK CASKS
MALTING SEASON	hand malted at the Benriach Distillery autumn 2012 and 2013	
BARLEY VARIETY	concerto	BOTTLED 2023
BENRIACH MASTER BLENDER · RACHEL BARRIE		

Benriach Malting Season 3rd Release

Veröffentlicht 18.01.2023

Der mit 48,3 Vol% abgefüllte Whisky wurde nur aus Gerste der Sorte Concerto gebrannt und reifte in ex-Bourbon-Fässern sowie Virgin Casks, also Fässer ohne Vorbelegung.



Kilkerran 8yo CS Bourbon Cask Matured

Veröffentlicht 18.01.2023

Der mit 55,8 Vol% abgefüllte Whisky reifte in ex-Bourbon-Fässer.

Kilkerran 8yo CS Sherry Cask Matured

Veröffentlicht 18.01.2023
Der mit 55,8 Vol% abgefüllte Whisky reifte komplett in Sherry-Fässern.

The Macallan 30 years Old

Veröffentlicht 19.01.2023

Der mit 43,0 Vol% abgefüllte Whisky reifte in mit Sherry vorbelegten Fässern.



The Macallan 30 years Old Double Cask

Veröffentlicht 19.01.2023

Der ebenfalls mit 43,0 Vol% abgefüllte Whisky reifte in mit Sherry vorbelegten Fässern aus amerikanischer und europäischer Eiche.

The Macallan The Reach 81 years Old

Veröffentlicht 19.01.2023

Der Single Malt wurde 1940 destilliert und bereits 2021 mit 41,9 Vol% abgefüllt. Limitiert auf 288 Flaschen erreichte die Abfüllung Anfang 2022 den Markt. Unklar ist vorerst noch warum das Etikett erneut eingereicht wurde.

Wie immer garantiert das Erscheinen eines Etikettes in der TTB-Datenbank nicht die nachfolgende Markteinführung einer Abfüllung, doch in den meisten Fällen folgte der Vorankündigung auch eine entsprechende Abfüllung - häufig auch auf dem europäischen Markt - und manches Mal sogar vor der Veröffentlichung in den SCOMA News.

Impressum
 Redaktion:
 Dr. Jürgen Setter
 A Keeper of the Quaich -
 Herausgeber, Publikation, ©:
 SCOMA - Scotch Malt Whisky GmbH
 26441 Jever, Am Bullhamm 17
 Telefon: 0 44 61 - 91 22 37
 Fax: 0 44 61 - 91 22 39
 E-Mail: info@scoma.de
 Web: www.scoma.de

Nachdruck, fototechnische Vervielfältigung, auch auszugsweise und elektronisch, nur mit schriftlicher Erlaubnis.